



Videoinstallation als Kunstprojekt am Schanzengraben-Fussweg. N.Aebi

Passanten werden zu Teil eines Kunstwerks

ZÜRICH – Beim Fussweg am Schanzengraben befindet sich neu eine Videoinstallation. Spaziergänger, die unter der Dreikönigbrücke durchgehen, werden gefilmt und tauchen selber auf drei Bildschirmen auf. Und zwar immer wieder, bis das Kunstprojekt Ende Dezember wieder beendet ist: Sie werden Teil des Kunstwerks.

Weil die Aufnahmen gespeichert werden, macht ein Schild darauf aufmerksam, dass man gefilmt wird: «Dazu

waren wir aus Datenschutzgründen verpflichtet», sagt die Zürcher Künstlerin Anna Kanai (34), die die Installation geschaffen hat. Erfasst wird nur, wer mehr als drei Sekunden vor der Kamera stehen bleibt. Zusätzlich sind auf den Bildschirmen Badenixen und Boote zu sehen – und Fische. Kanai: «Das liegt daran, dass sich hinter den Bildschirmen alte Tanks befinden, in denen früher Forellen gezüchtet wurden.»

(luis)